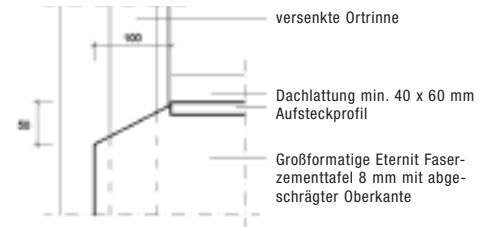


## Tafelzuschnitt

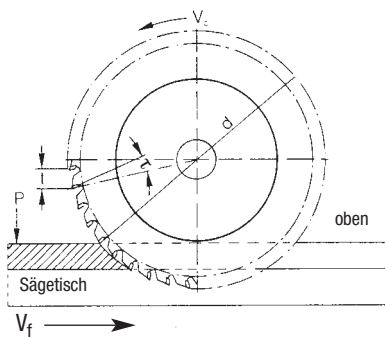
Der bauseitige Zuschnitt erfolgt hauptsächlich mit einer Handkreissäge (Festo AXT 50 LA) inkl. Führungsschiene. Ausschnitte werden mittels Stichsäge hergestellt. Bei maschinellen Zuschnitten ist der Schneidstaub durch eine geeignete Absauganlage zu entfernen.

### Seitliche Anschlüsse

Bei den Anschlussstafeln an Bauteile (Ort, Kehle, Einbauten, etc.) ist die obere Plattenecke anchlussseitig zu stützen.



## Sägeblätter Allgemeines



**Vorschubgeschwindigkeit:**  
**von 20 m/min (diamantbestückt)**  
**von 3,0-3,5 m/min (hartmetallbestückt)**  
**Schnittgeschwindigkeit:**  
**60 m/s bei diamantbestückt,**  
**2-2,5 m/s bei hartmetallbestückt**

Zur Erzielung einer ausreichenden Standzeit des Sägeblattes und optimaler Schnittqualität ist eine Anpassung an verschiedene Bedingungen erforderlich.

Für die Bearbeitung von Faserzement eignen sich am besten diamantbestückte oder hartmetallbestückte Sägeblätter der Zerspanungs- und

Anwendungsgruppe K 10, DIN 4990. Siliciumcarbid-Schleifscheiben und Diamant-Trennscheiben sind für die Bearbeitung von Faserzementprodukten **nicht zu verwenden**. Das betrifft Trocken- sowie Nassschnitte. Begründung: Beide Scheibenarten erfordern hohe Schnittgeschwindigkeiten. Die dabei auftretenden hohen Schneiddrucke können zu überdurchschnittlichen Materialbelastungen im Schnittkantenbereich führen. Die außerordentliche Staub- und Lärmbelastung verbietet ebenfalls den Einsatz dieser Scheibenarten.

## Eternit Kreissägeblatt Diamaster

Für eine wirtschaftliche und professionelle Bearbeitung von Faserzementtafeln mit schnelllaufenden handelsüblichen Hand-, Kapp- oder Tischkreissägen sind die diamantbestückten Eternit Kreissägeblätter Diamaster geeignet. Beim Sägen kann sowohl im Gegenlauf als auch im Gleichlauf gearbeitet werden. Sägen müssen über eine Staubabsaugung verfügen. Die Handkreissägen sollten, um saubere Schnitte zu erzielen, immer über eine Führungsschiene geführt werden. Ein Sägen von

der Plattenrückseite und ein Durchtauchen des Sägeblattes um ca. 5 mm ergeben auch bei beschichtetem Material einen optimalen und ausbruchfreien Schnitt, wenn alle anderen Parameter, wie Sägeblatt, Zahnform und Schnittgeschwindigkeit, eingehalten werden. Schnittgeschwindigkeit: Die Umdrehungen des Sägeblattes pro Minute sind gemäß der unten aufgeführten Tabelle einzustellen. Die Schnittgeschwindigkeiten bleiben somit immer gleich. Höhere Geschwindigkeiten führen zu kürzeren

Standzeiten des Sägeblattes. Die schwingungsgedämpfte Ausführung durch die hohe Steifigkeit des Tragkörpers des Eternit Kreissägeblattes Diamaster trägt zu einem ruhigeren Laufverhalten und zu besseren Arbeitsbedingungen durch eine geringe Lärmbelastung bei. Dem anfallenden Schneidstaub ist aus Gründen des Arbeitsschutzes und der Gesundheit besondere Beachtung zu schenken. Das Staubgewicht erfordert eine ausreichende Absaugleistung der Anlage.

### Technische Daten Eternit Kreissägeblätter Diamaster



Kreissägeblatt	Durchmesser (mm)	Schnittbreite / Stammlblattstärke (mm)	Bohrung (mm)	Nebenloch- abmessungen	Zähne (Stück)	Empfohlene Geschwindigkeit (U/min)
Diamaster 160	160	3,2 / 2,4	20	–	4	4.000
Diamaster 190	190	3,2 / 2,4	20	–	4	3.200
Diamaster 225	225	3,2 / 2,4	30	2 / 10 / 60	6	2.800
Diamaster 300	300	3,2 / 2,4	30	2 / 10 / 60	8	2.000

## Baustellengeräte

### Trennsäge

Festool-Trennsäge AXT 50 LA 750 Watt Leistungsaufnahme, 210 U/min, HM-Blatt mit Führungsschiene, Gewicht ca. 6,4 kg [www.festool.de](http://www.festool.de)



### Stichsäge

Stichsäge mit elektrischer Regelung und Absaugeinrichtung, hartmetallbeschichtetes Eternit Sägeblatt T 141 HM, ohne Pendel schneiden

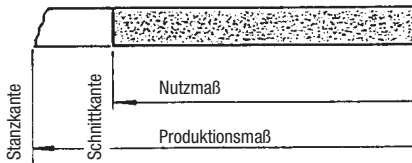


### Staubsauger

Es sind geeignete Staubsauger zur Aufnahme des anfallenden Schneidstaubes zu verwenden, z. B. Spezialsauger SRH 45 E oder Wap turbo 1001 SA



## Kantenbearbeitung



### Stanzkanten

Die Lieferung der Tafeln erfolgt grundsätzlich wie abgebildet mit Stanzkanten. Tafeln mit Stanzkanten müssen vor der Anwendung allseitig ca. 15 mm besäumt werden.

Bei dekorativen Faserzementtafeln sind die Kanten der Tafeln nach dem Zuschnitt zu bre-

chen. Dadurch wird die Beschädigungsgefahr vermindert und eine optische Aufwertung erreicht. Zum Brechen der Kanten kann ein ca. 400 x 100 mm großes Brett mit aufgeklebtem Schleifpapier der Körnung 100 verwendet werden.

## Kantenimprägnierung

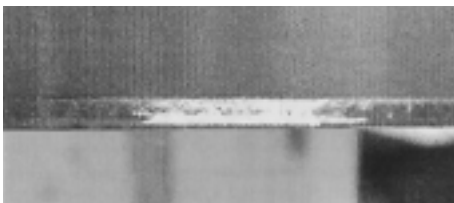
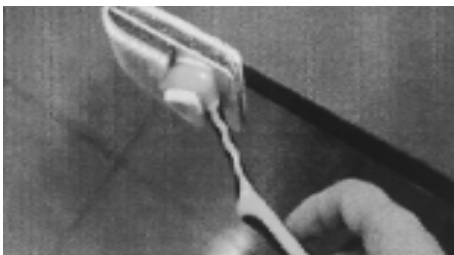
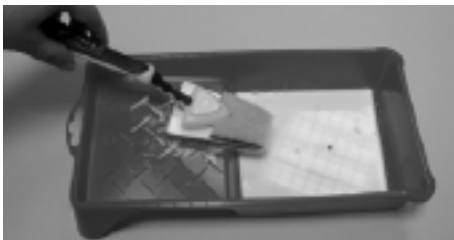
Nach dem Zuschnitt von Natura PRO Tafeln für das Systemdach müssen die Schnittkanten der Natura PRO Tafeln zweifach mit Luko-Kantenimprägnierung und dem Profi-Applikator imprägniert werden. Bei der nichtdeckenden Beschichtung von Natura PRO kann bei nasser Witterung die Feuchtigkeitsaufnahme an den Tafelrändern und Bohrlöchern sichtbar werden. Diese Erscheinung ist abhängig von der Witterungslage und vermindert sich durch die

Alterung der Tafeln.

Bei zementgebundenen Fassadentafeln kann unter Umständen freier Kalk aus der Zementmatrix der Tafel an die Schnittkante wandern und so als Kalkablagerungen sichtbar werden. Da bei der sehr gleichmäßigen und ebenen Oberfläche der Pictura Tafeln eine solche Erscheinung deutlich auffallen und die Optik der Tafeloberfläche beeinträchtigen kann, muss die Schnittkante der Tafel mit Luko-Kantenversie-

gelung behandelt werden.

Auch bei Textura-Tafeln mit anthrazitfarbenen Grundtafeln (TA) können unter Umständen Kalkablagerungen an den Schnittkanten auftreten, die zu weißen Verfärbungen an den Schnittkanten führen können aber keinen Einfluss auf das Erscheinungsbild der Tafeloberfläche haben. Um dem Auftreten der weißen Kanten entgegenzuwirken, kann auch hier die Luko-Kantenversiegelung verwendet werden.



- Luko-Kantenimprägnierung ist eine Dispersion und muss vor dem Gebrauch aufgerührt / geschüttelt werden. Die Haltbarkeit der Luko-Kantenimprägnierung beträgt 6 Monate nach Abfülldatum.
- Den Applikator mit speziellem Mikrofaserschwamm 5 x 8 cm in die Applikationsschale mit der Imprägnierung tunken.
- Die Luko 803-Kantenimprägnierung wird unverdünnt verarbeitet.
- Den Applikator an der Arbeitsfläche des Behälters abstreifen, um ein Abtropfen vom Schwamm zu vermeiden und ein Zurückfließen der überflüssigen Dispersion zu ermöglichen.
- Die Verarbeitungstemperatur liegt bei +5 °C bis +25 °C, Lagerung bei -10 °C bis +25 °C.
- Nur einzelne Tafeln versiegeln. Nicht im Stapel.
- Der Applikator muss mit einer geringen Neigung zur Rückseite der Tafel an der Kante entlang gezogen werden, um Rückstände der Imprägnierung auf der Sichtseite zu vermeiden.
- Auf die Fläche übertretende Imprägnierung muss gleich mit einem Tuch zum Tafelrand entfernt werden. Verschmutzungen der Oberfläche müssen sofort entfernt werden.
- Die überflüssige Luko 803-Kantenimprägnierung aus der Applikationsschale darf nicht in den Behälter zurückgegeben oder zu einem späteren Zeitpunkt wiederverwendet werden. Sie ist nach ca. 200 Zuschnitten zu erneuern. Während der Anwendung sollte die Kantenimprägnierung ab und zu umgerührt werden.
- Die Luko 803-Kantenversiegelung muss vollständig die Kante abdecken. Eine ausreichende Imprägnierung ist an einer durchgehend glänzenden Kantenoberfläche erkennbar.
- Angedickte und ausgehärtete Reste können im Hausmüll entsorgt werden. Der Schwamm kann bei sofortiger Reinigung mehrfach verwendet werden.
- Die Imprägnierung der Hinterschnittbohrungen kann mit einem Pinsel vorgenommen werden. Überschüssige Imprägnierung aufnehmen und nicht im Bohrloch belassen.

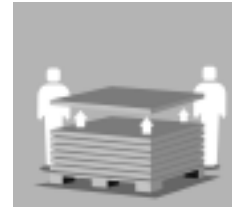
### Lagerung und Transport



Fassadentafeln aus Faserzement sind auf einer ebenen Unterlage trocken und vollflächig zu lagern. Die zwischengelegte Schaumstoffolie dient zum Schutz der hochwertigen Oberfläche und ist bei Umstapelungen stets wieder einzulegen.



Gestapeltes Material bauseitig mit Bauplane gegen Feuchtigkeit und Verschmutzung schützen. Die Bauplane muss bei gestapeltem Material aufgelegt bleiben. Stehende Feuchtigkeit zwischen gelagerten Tafeln kann zu Kalkausblühungen führen, die nicht mehr entfernt werden können und die Qualität der Sichtfläche dauerhaft schädigen.



Tafeln nicht vom Stapel abziehen sondern abheben. Auf der Baustelle Tafeln hochkant transportieren, nicht auf der Tafellecke absetzen.

**Zubehör Eternit Systemdach EQUITONE**

	Bezeichnung	Maße [mm]	Material	Verpackung
	Eternit Systemdach Equitone Schraube mit Bohrspitze mit EPDM-Dichtung und Dichtscheibe, Innenvielkant T 25	5 x 70	Edelstahl, beschichtet, EPDM-Dichtung schwarz	100 Stück
	Eternit Systemdach Equitone Fugenblech mit eingelegtem Winkel (zweiteilig), dunkelgrau	180 x 1.280	Aluminium	1 Stück
	Eternit Systemdach Equitone Fugenblech mit eingelegtem Winkel (zweiteilig), dunkelgrau	180 x 2.530	Aluminium	1 Stück
	Eternit Systemdach Equitone Aufsteckprofil, schwarz	42 x 9 x 15 X 2.300	Hart-PVC	10 Stück
	Eternit First-Grat-Linien-Entlüfter für das Eternit Systemdach Equitone, 2-seitig, Lüftungsquerschnitt 300 cm <sup>2</sup> /m, mit Regen- und Schneeabweiser, dunkelgrau*	2.000	beschichtetes Aluminium	1 Stück
	Eternit First-Grat-Linien-Entlüfter, Verbindungselement Oberteil (1 Stück je Verbindungsstoß), dunkelgrau*	–	beschichtetes Aluminium	1 Stück
	Eternit First-Grat-Linien-Entlüfter, Verbindungselement Unterteil (2 Stück je Verbindungsstoß = 1 Verpackungseinheit), dunkelgrau*	–	beschichtetes Aluminium	1 Stück
	Eternit First-Grat-Linien-Entlüfter, Firstabschluss, dunkelgrau*	–	beschichtetes Aluminium	1 Stück
	Grundplatte für Entlüfterstutzen flach oder Antennendurchgang, schwarz	600 x 600	Kunststoff	1 Stück
	Entlüfterstutzen flach DN 100, dunkelgrau	–	Kunststoff	1 Stück
	Schlauchanschluss für Entlüfterstutzen DN 100 mit Reduzierstück für DN 50, 70, 100 und Edelstahlschelle	–	Kunststoff	1 Stück
	Anschlussmanschette	–	EPDM	1 Stück
	Rofatop Klebeband einseitig	50 x 25.000	–	1 Stück

\* First-Grat-Linien-Entlüfter in anderen Farben erhalten Sie auf Anfrage.

## Eternit EQUITONE [natura] PRO

### Sachlich elegant



grau NU 294



naturgrau NU 250



beige NU 892



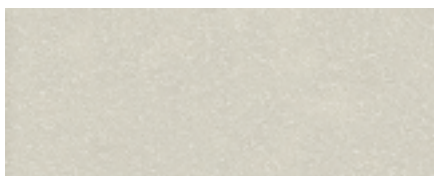
beige NU 891



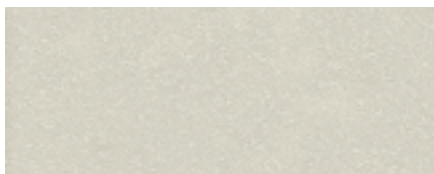
braun NU 961



beige NU 861



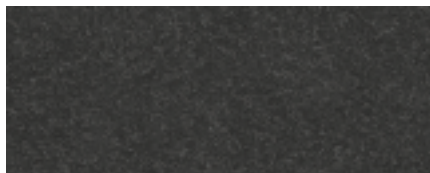
cremeweiß NU 154



weiß NU 162



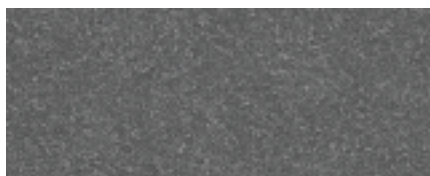
schwarz NU 074



schwarz NU 073



anthrazit NU 251



grau NU 281



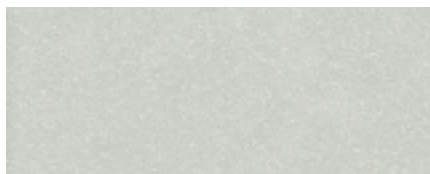
titangrau NU 252



grau NU 211



weiß NU 163



weiß NU 161

### Farbig akzentuiert



rubin NU 359



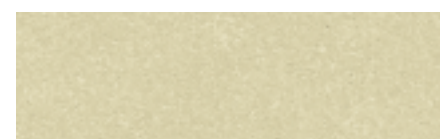
rot NU 331



braun NU 972



braun NU 991



gelb NU 661



gelb NU 662



grün NU 593



grün NU 594



blau NU 411

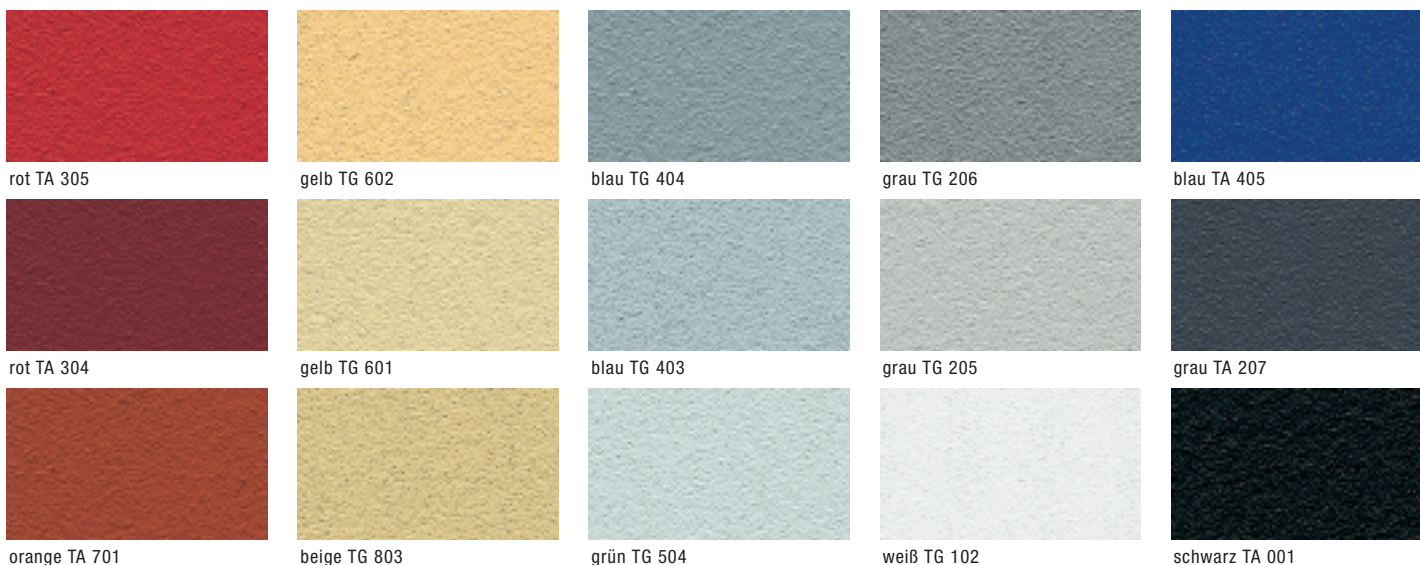


blau NU 412

Individualfarben nach technischer Machbarkeit.

# FARBKARTE

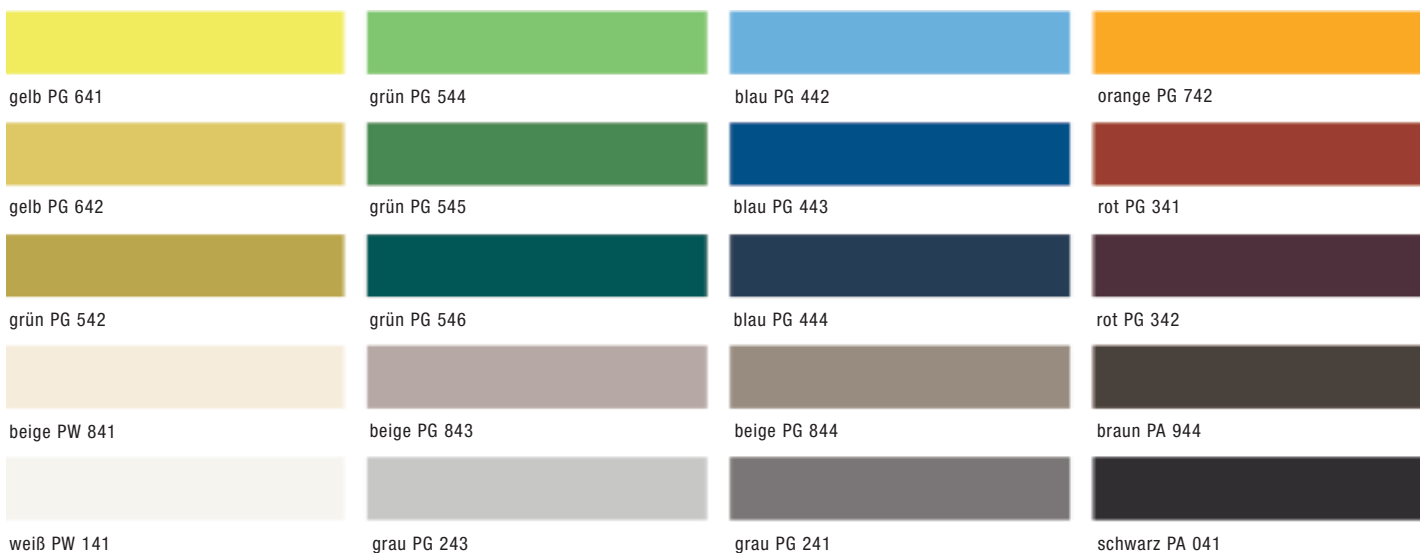
## Eternit EQUITONE [textura]



Textura Faserzementtafeln mit dem Farbcode "TA", werden auf anthrazit durchgefärbten Grundtafeln beschichtet.  
Textura Faserzementtafeln mit dem Farbcode "TG" werden auf naturgrau durchgefärbten Grundtafeln beschichtet.



## Eternit Equitone [pictura]



PG = Pictura-Beschichtung auf grauer Grundtafel – PW = Pictura-Beschichtung auf weißer Grundtafel

PA = Pictura-Beschichtung auf anthrazit-farbener Grundtafel

Individualfarben: Freie Farbwahl nach technischer Machbarkeit.



Die gezeigten Farben können von den Originalfarben geringfügig abweichen. Bitte bestellen Sie sich Muster.

### Hinweis zur Farbwahl

Das Dach ist als schiefe Ebene im Vergleich zur übrigen Gebäudehülle wesentlich stärker umwelt- und witterungsbedingten Einflüssen ausgesetzt. Verunreinigungen durch Feinstaub und biologische Organismen können das Erschei-

nungsbild verändern. Je heller und reiner eine Farbe ist, desto stärker wird diese Veränderung ersichtlich. Im Vergleich zur weniger betroffenen Fassadenfläche kann dies mit der Zeit zu unterschiedlichen Farbnuancierungen von Fassade und Dach führen. Um diesen Effekt zu ver-

meiden, sollte bei der Farbauswahl für ein Integraldach eher auf dunklere Töne zurückgegriffen werden, insbesondere, wenn mit starker Belastung durch die Umwelt zu rechnen ist.